Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **144 (1993)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SPIECKER, H.:

Zur Steuerung des Dickenwachstums und der Astreinigung von Trauben- und Stieleichen

(Schriftenreihe der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg, Band 72)
155 Seiten, 45 Abbildungen.
Selbstverlag der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg, Stuttgart, 1991, DM 29,–

Zu den am höchsten bewerteten Hölzern Deutschlands gehört furnierfähiges Starkholz von Trauben- und Stieleichen, während Eichenholz geringerer Qualität oder Dimension die Kosten kaum deckt. Besonders wichtig für einen hohen Wertholz-Anteil sind eine ausreichende Dimension und Astreinheit. In unterschiedlich behandelten Eichenbeständen Deutschlands und Dänemarks untersuchte der Autor deshalb die Möglichkeiten zur Steuerung des Dickenwachstums und der Astreinigung. Auf der Grundlage des festgestellten Zusammenhanges zwischen Brusthöhendurchmesser, Alter und Kronenbreite entwickelte er ein Modell zur baumindividuellen Steuerung des Dickenwachstums. Dabei kann die Zahl der ausscheidenden Konkurrenten eines Z-Baumes in Abhängigkeit vom Alter und Durchmesser des Z-Baumes und der Durchmesser-Relation zwischen Z-Baum und Konkurrent und vom angestrebten Durchmesserzuwachs bestimmt werden. Für das Dickenwachstum als besonders wichtig erweist sich eine konsequente Freistellung auch schwächerer Eichen in einer frühen Entwicklungsphase, da sie das Durchmesserwachstum entscheidend fördern kann und die gewonnene Überlegenheit im Radialzuwachs bis ins hohe Alter sichert. Eine starke Förderung der Kronenentwicklung infolge Freistellung fördert zwar das Dickenwachstum, verlangsamt aber auch den Astreinigungsprozess.

Um diesen Zielkonflikt zu lösen, schlägt der Autor vor, die Pflege in zwei Phasen zu gliedern. In einer ersten Phase, in der Eingriffe auf ein Minimum zu reduzieren sind, wird durch Konkurrenzdruck im Kronenraum die Astreinigung gefördert bis die angestrebte astfreie Schafthöhe erreicht ist. Erst in einer zweiten Phase setzt die Durchforstung zur Förderung des Dickenwachstums der Z-Bäume ein, welche schliesslich die erwartete Wertleistung garantieren soll.

Der an einer erfolgreichen Eichenwirtschaft interessierte Leser dieses empfehlenswerten Buches erhält neben zahlreichen Fakten und Daten auch Anregungen und Hinweise zur praktischen Anwendung. Da die Ausführungen für die Z-Baum-Methode gelten, dürfte eine praktische Umsetzung der Ergebnisse in anderen Fällen nicht immer einfach sein.

J. Fritschi